Liebe Frauenhilfefrauen, liebe an unserer Arbeit Interessierte,

Und: haben Sie schon „geprüft“ und „Gutes behalten“? Ist gar nicht so einfach, wie frau erst denkt, oder? Oder machen wir es uns nicht selber schwer, weil wir uns mit Manchem einfach arrangiert haben und vielleicht doch ein bisschen ängstlich sind, Vertrautes loszulassen, obwohl es uns nicht gut tut? Manchmal merkt frau ja schon, dass dies oder jenes seine Zeit hatte, es nun aber besser wäre, sich davon zu trennen – seien es die Hosen im Kleiderschrank, die schon seit 3 Jahren nicht mehr passen (seien wir ehrlich: auch nie wieder passen werden!) oder die Wut auf Jemanden, die ich schon so lange mit mir herumschleppe oder oder oder. Indem ich „aufräume“ und meine Prioritäten neu sortiere und bewerte, gewinne ich Platz – ganz wörtlich, wenn ich mir meine Wohnung vornehme. Aber auch im übertragenen Sinn in meinen Gedanken und meinem Kalender. Daher:

Neues wagen, Kontakte knüpfen, auf Menschen zugehen und sie kennenlernen und anders betrachten als gewohnt, sich von vielfältigen unterschiedlichen Themen begeistern lassen, inspirierende Gespräche führen, den Alltag mit seinen Ansprüchen an uns mal eine Weile vergessen, Begegnungen, die aus Sitznachbarinnen Freundinnen werden lassen – dies alles und mehr bietet unser neues Programm für das 2. Halbjahr 2025, das Sie gerade in Händen halten.

Wir haben uns durch die Sommerpause lange nicht gesehen und beginnen: Richtig, mit unserem Schnattertag. Danach geht es gleich weiter mit unserem Ganztagesausflug nach Warendorf. Die Flyer mit detailliertem Programm liegen im Gemeindezentrum Ackerstraße aus oder sind auf unserer Homepage zu finden.

Blau-weiße Geschichten erwarten uns und wir erfahren, was frau mit einem roten Faden so alles machen kann. Die Heilpraktikerin Annette Baal ist unsere Referentin zum Thema, ob Stress krank macht – und wie wir dem begegnen können.

In geselliger Runde spielen wir Bingo. Und schauen, ob wir uns auskennen mit Wassern und Gewässern … natürlich gibt es auch wieder unseren beliebten Adventbasar und das Jahresfest, das in diesem Jahr besonders musikalisch daherkommt – mehr wird noch nicht verraten.

Wir hoffen und wünschen uns, dass Sie recht zahlreich zu unseren Nachmittagen kommen, und dass auch neue Frauen unsere Gruppe kennenlernen möchten. Gerne lassen wir uns und unser abwechslungsreiches Programm „prüfen“ und bestimmt für gut befinden… Bringen Sie Ihre Nachbarin oder Ihre Freundin, Ihre Kollegin oder Ihre Verwandte gerne mit. Wir treffen uns immer um 15 h im Gemeindezentrum Ackerstraße 1, wenn es nicht anders angegeben ist. Noch ein Tipp: Ein Blick auf unsere Homepage lohnt sich!

Lassen Sie uns in der kommenden Advents- und Weihnachtszeit öfter mal wieder auf die Stille und Gottes Stimme hören. Lassen Sie uns für Andere da sein, wenn sie uns brauchen. Lassen Sie uns gemeinsam hoffen auf den „Frieden auf Erden“ und vertrauen auf die Kraft des Lebens. Und so wünschen wir Ihnen und euch allen eine gesegnete Zeit der Erwartung und Erfüllung und ein gutes Jahr 2026, prall gefüllt mit Gesundheit, Freude und Zufriedenheit.

Im Namen des Vorstandsteams
Claudia Grote

Unsere Telefonnummern für Sie:

Claudia Grote:	02366-585174
Heike Koschke	02366-51621
Ute Lokenvitz	02366-6598
Hiltrud Lorenz	0173 7264586
Beate Mohme:	02366-6829
Karin Ohm:	02366-43557

Unser Programm für das zweite Halbjahr 2025

27.08.2025 Schnattertag

10.09.2025 Ganztagesausflug s. Flyer
Die Gruppenstunde entfällt!

24.09.2025 Blau-Weiße Geschichten

08.10.2025 Vom roten Faden

22.10.2025 Macht Stress krank?

05.11.2025 Bingo!
anschließend treffen sich die Bezirksfrauen

15.11.2025 Wir laden ein zum **Adventbasar**! Ab **14 Uhr** gibt es Handgearbeitetes und Gebasteltes, Gebackenes und Genähtes und natürlich Waffeln mit und ohne Kirschen und Sahne, Kaffee oder Tee. Und viele nette Leute für viele nette Gespräche und Einkäufe zum selber behalten oder weiter verschenken …

19.11.2025 Mit allen Wassern gewaschen

26.11.2025 Jahresfest der Frauenhilfe

Wir treffen uns im neuen Jahr wieder am:
07.01.2026 zum Krippenausflug

Die erste reguläre Frauenhilfestunde findet statt am
14.01.2026 Gedanken zur Jahreslosung: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21, 5)

Evangelische Frauenhilfe Langenbochum Programm 2025/2